



**GREEN
GUARDIA**

ANLEITUNG KLEIDERMOTTEN-FALLE

MIT PHEROMON-LOCKSTOFF

**ZUR ZUVERLÄSSIGEN BEFALLSERMITTLUNG
UND ÜBERWACHUNG**



1 WOFÜR SIND DIE FALLEN?

Monitoring statt Bekämpfung

Die Kleidermotten-Fallen dienen der zuverlässigen Befallsermittlung und Überwachung. Der enthaltene Pheromon-Lockstoff zieht männliche Kleidermotten an, die auf der Klebefläche gefangen werden. So erkennen Sie frühzeitig, ob und wie stark ein Befall vorliegt.



- ✓ Früherkennung eines Befalls
- ✓ Befallsüberwachung
- ✓ Erfolgskontrolle nach der Bekämpfung

2 WIE FUNKTIONIERT DER PHEROMON-LOCKSTOFF?

Die Falle enthält einen artspezifischen Sexuallockstoff (Pheromon), der gezielt männliche Kleidermotten anzieht. Diese bleiben auf der Klebefläche haften. Weibliche Motten und die Larven werden nicht angezogen.



3 ANWENDUNG – SO EINFACH GEHT'S



Schutzfolie von der Klebefläche abziehen.



Falle entlang der Linien zum Dreieck falten und ankleben.



In den Schrank hängen oder aufstellen.



Regelmäßig prüfen, nach 12 Wochen wechseln.

4 WO EINSETZEN?

Überall dort, wo Textilien gelagert werden:



KLEIDERSCHRÄNKE



SCHLAFZIMMER



DACHBÖDEN / LAGERRÄUME



KOMMODEN / SCHUBLADEN



KELLER



TEPPICHE / LÄUFER

5 REGELMÄSSIG KONTROLLIEREN

Die Falle regelmäßig (mind. 1x pro Woche) prüfen. Tauschen Sie die Falle spätestens nach 12 Wochen oder früher, wenn die Klebefläche stark belegt ist.



Nach 12 Wochen wechseln.

Unser Tipp:

Nutzen Sie die Fallen zur Überwachung und setzen Sie gleichzeitig Schlupfwespen – die Eier – ein, um die Ursache des Befalls – die Eier – direkt an der Quelle zu bekämpfen.

6 IDEAL IN KOMBINATION MIT SCHLUPFWESPEN

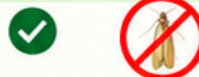
Die Fallen fangen nur männliche Kleidermotten und dienen der Befallskontrolle. Für eine effektive und nachhaltige Bekämpfung empfehlen wir die gleichzeitige Anwendung mit Schlupfwespen (*Trichogramma evanescens*).



Die Schlupfwespen suchen die Motteneier in Textilien und legen ihre eigenen Eier darin ab.



Die Schlupfwespenlarven entwickeln sich in den Kleidermotteneiern, sodass keine neuen Mottenlarven schlüpfen können.



Der Befall wird so langfristig reduziert und unterbrochen – für eine nachhaltige Lösung.



WICHTIGE HINWEISE & FAQ

ZUR KLEBEFALLE GEGEN KLEIDERMOTTEN



**Bitte beachten Sie
folgenden Hinweis:**

Kleidermotten-Fallen sind nicht ausreichend wirksam für umfassende Bekämpfungsmaßnahmen. Bei akutem Befall mit Kleidermotten muss die Bekämpfung mit geeigneten Mitteln durchgeführt werden.



**Die Klebefalle dient der Befalls-
ermittlung und Überwachung
(Monitoring) – nicht der vollständigen
Bekämpfung eines Befalls.**



**Für eine umfassende
Bekämpfung empfehlen wir:**

GREEN GUARDIA SCHLUPFWESPEN

Schlupfwespen sind winzige Insekten, die Kleidermotten bekämpfen. Sie legen ihre Eier in Kleidermotteneier, wodurch die schlüpfenden Wespenlarven die Motteneier zerstören. Dieser Prozess stoppt die Entwicklung der Motten. Das Beste dabei: Schlupfwespen können sich nicht allein vermehren und zerfallen zu Staub nach der erfolgreichen Mottenbekämpfung. Sie bieten eine natürliche und effektive Methode zur Kleidermottenbekämpfung, ohne selbst zur Plage zu werden.



Die gleichzeitige Anwendung von Klebefallen und Schlupfwespen sorgt für die beste Kontrolle: Die Fallen zeigen den Befall, während die Schlupfwespen die Mottenlarven an der Quelle bekämpfen.



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN (FAQ) ZUR KLEBEFALLE GEGEN KLEIDERMOTTEN



Was fangen die Klebefallen?

Die Fallen fangen ausschließlich männliche Kleidermotten an, die vom Pheromon-Lockstoff angezogen werden. Weibliche Motten und Larven werden nicht gefangen.



Wie schnell wirkt die Falle?

Die Pheromonwirkung beginnt sofort nach dem Aufstellen. Die ersten Motten können bereits nach wenigen Tagen gefangen werden.



Wie oft sollte ich die Falle kontrollieren?

Kontrollieren Sie die Falle regelmäßig (mind. 1x pro Woche). Tauschen Sie die Falle spätestens nach 12 Wochen oder früher, wenn die Klebefläche stark belegt ist.



Wie viele Fallen benötige ich?

Für Kleiderschränke, Schlafzimmer oder Abstellräume empfehlen wir 1-2 Fallen pro Raum. Bei größerem Befallsrisiko können weitere Fallen eingesetzt werden.



Wo sollte ich die Fallen platzieren?

Platzieren Sie die Fallen in der Nähe von Textilien, Kleiderschränken, Schubladen, Kommoden oder anderen Lagerorten von Kleidung. Achten Sie auf eine freie Luftzirkulation.



Was tun, wenn weiterhin Motten erscheinen?

Die Falle zeigt Ihnen den Befall an. Für eine nachhaltige Bekämpfung empfehlen wir die gleichzeitige Anwendung von Green Guardia Schlupfwespen und eine gründliche Reinigung der betroffenen Textilien und Schränke.



Ist die Falle für Textilien sicher?

Ja. Die Falle enthält einen artspezifischen Pheromon-Lockstoff, ist giftfrei und chemiefrei. Sie kann sicher in der Nähe von Kleidung und Textilien eingesetzt werden.



Kann ich die Falle mehrfach verwenden?

Nein. Die Falle ist für den einmaligen Gebrauch konzipiert. Nach spätestens 12 Wochen oder bei starker Belegung sollte sie durch eine neue Falle ersetzt werden.



Wie entsorge ich die Falle?

Die Falle kann über den Hausmüll entsorgt werden. Sie enthält keine giftigen Stoffe.



LAGERUNG

Kühl und trocken lagern. Nicht bei Temperaturen über 40°C aufbewahren.



ENTSORGUNG

Die Fallen können über den Hausmüll entsorgt werden.



WEITERE INFORMATIONEN

Besuchen Sie unsere Website:
www.greenguardia.de